

Bericht über den X. Internationalen Entomologen-Kongreß vom 17. — 25. August 1956 in Montreal/Kanada

Von H. KEMPER und E. KIRCHBERG

An Hand der beigegeführten Aufstellung werden die Prozentzahlen der auf die einzelnen Sektionen entfallenden Referate für den VII., IX. und X. Internationalen Entomologen-Kongreß wiedergegeben. Die Aufstellung läßt bis zu einem gewisser Grade erkennen, auf welchen der einzelnen Fachgebiete seit 1938 eine Zunahme oder Abnahme des Interesses der Entomologen eingetreten ist, Eindeutig abgenommen hat das Interesse für Fragen des Vorratsschutzes, der Nomenklatur und der chemisch-technischen Seite der Insektenbekämpfung. Eine eindeutige Zunahme ist festzustellen auf dem Gebiete der Ethologie, der Genetik und insbesondere der biologischen Bekämpfung. Zu beachten ist dabei aber, daß die 1956 erstmalig eingerichtete Sektion Biologische Bekämpfung sicherlich einige Referate von der Art aufgenommen hat, wie sie früher in den Sektionen Ökologie, landwirtschaftliche Entomologie und Bekämpfungsverfahren gehalten wurden.

An Hand von Farbbildern folgen ein Reisebericht sowie eine Übersicht über den Verlauf des X. Internationalen Entomologen-Kongreß in Montreal/Kanada. Mit einer Teilnehmerzahl von etwa 1300 Personen — davon 900 Nordamerikaner — muß dieses Treffen wohl als die bisher größte Versammlung von Entomologen aller Fachrichtungen angesehen werden. Aus Deutschland waren etwa 25 Teilnehmer erschienen.

Der Kongreß zeichnete sich durch ein hohes wissenschaftliches Niveau und eine mustergültige Organisation aus. Die kanadische Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft werden unvergessen bleiben. Die wissenschaftlichen Sitzungen des ersten Kongreßteiles fanden in der altherwürdigen englischsprachigen „McGill-University“, die des zweiten in der modernen französischen „Université de Montréal“ statt. Gesellschaftliche Veranstaltungen sowie zwei Tagesexkursionen nach Quebec bzw. Ottawa sorgten für die nötige Auflockerung und gaben die sehr erwünschte Möglichkeit, einander in privatem Gespräch näherzukommen, alte Freundschaft aufzufrischen und neue anzuknüpfen.

Der aus der Stadt Montreal auftragende „Mont Royal“ bot mit seiner reichen Flora und Fauna willkommene Gelegenheiten zum Sammeln. Besondere Freude erregte bei den auswärtigen Teilnehmern die Beobachtung zahlreicher elegant dahinsegelnder Exemplare von *Danaüs plexippus* L., einer tropischen und subtropischen, große Wanderungen ausführenden Tagfalterart, deren bizarre und

farbenschöne Raupen an der Futterpflanze, dem „Milkweed“ (Gattung *Asclepias*), öfter gefunden wurden. Sie verwandelten sich zu grünen, mit Goldleisten gezierten Stürzpuppen, die auf der Heimreise oder gar erst in Deutschland den prächtigen Schmetterling entließen.

	1938 Berlin	1951 Amsterdam	1956 Montreal
Anzahl der Referate	228	235	704
Sektion			
geogr. Verbreitung	}17	3,3	6
Systematik		}13	9
Morphologie	}15		
Physiologie			10
Ethologie	—	3,3	5,1
Oekologie	10,9	10	5,7
Genetik	0,1	3,7	5,1
Paläontologie	—	—	0,7
Arachnoidea	—	3,7	2,4
landwirtsch. Entomologie	23,6	15,5	12
Forstentomologie	10,5	6,1	6,6
mediz. u. vet.-med. Entomol.	7	10	10,6
Vorratsschutz	7,9	5,8	2,4
Biolog. Bekämpfung	—	—	12,9
Bienenkunde	8,3	—	5,9
Nomenklatur	5,4	2,1	—
Bekämpfungsmittel u. -verfahren	7	6,8	—
Naturschutz u. Unterricht	1,8	—	—

Im Anschluß an die Tagung fanden Sammelexkursionen in die verschiedenen Landesteile sowie Institutsbesichtigungen statt. Die Berichterstatter nahmen an der in Autobussen unternommenen Fahrt zu den Laboratorien Süd-Ontarios teil, die zunächst den malerischen St. Lorenz-Strom entlang zum Ontariosee führte und dann Einblicke in die Arbeit der hauptsächlich landwirtschaftlich ausgerichteten Fachinstitute in Belleville, Guelph, London, Chatham und anderenorts gab.

Der Kongreß von Montreal wird in die Annalen der Entomologie als eine der großen, — in wissenschaftlicher wie in gesellschaftlicher Hinsicht keine Wünsche offenlassenden — Manifestationen dieses Fachgebietes eingehen. Dank und Anerkennung gebührt den kanadischen Fachkollegen, die keine Mühe und Arbeit gescheut haben, um dem Kongreß zu solchem Erfolg zu verhelfen.

In einer Schlußsitzung wurde die traditionsreiche Donaustadt Wien für das Jahr 1960 zum Tagungsort des nächsten Kongresses bestimmt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1957

Band/Volume: [100_Jahre](#)

Autor(en)/Author(s): Kemper Heinrich, Kirchberg Erich

Artikel/Article: [Bericht über den X. Internationalen Entomologen-Kongreß vom 17.—25. August 1956 in Montreal/Kanada 186-187](#)